

Taucher haben im Freibad geübt



■ Auch die Übung „Taucher steigt ins Boot ein“ stnd auf dem Programm. FOTO: STEFAN OTT

Sankt Augustin. Die Taucher der Tauchsportgemeinschaft Sankt Augustin haben in einer praktischen Übung ihr Sicherheitswissen vertieft.

Das Tauchen in Freigewässern und insbesondere im Meer beginnt und endet in der Regel vom Boot aus. Im Rahmen des wöchentlichen Trainings im Freibad wurde die einmal jährlich anstehende Boots- und Sicherheitsübung durchgeführt. Zu diesem Zweck wurde im Sprungbecken ein Zodiac 6-Sitzer eingebracht und in der Mitte des Beckens verzurrt. Unter Aufsicht der Tauchlehrer Ulli Ludwig und Frank Bucher wurden drei praktische Übungen am Boot und im Wasser geübt. Auch eine Vielzahl von Freibadbesuchern wohnte dem nicht all-

täglichen Spektakel bei.

Die erste Übung beschäftigte sich mit dem sicheren Einstieg vom Boot aus in das Wasser. Im zweiten Teil ging es dann um den gesicherten Einstieg nach dem Tauchgang in das Boot zurück. Der dritte Teil widmete sich dem Thema Sicherheit. Hier wurde angenommen, dass ein erschöpfter oder verunfallter Taucher von seinem Tauchpartner zum Boot gebracht werden muss. Dabei wurde unterschieden, ob bereits eine helfende Person im Boot ist oder alle Maßnahmen nur vom Tauchpartner alleine durchgeführt werden müssen. Tauchlehrer und Teilnehmer zeigten sich mit dem Verlauf zufrieden. Weitere Informationen zum Verein unter www.tsg-augustin.de.